

Deutscher Bundestag

Stenografischer Bericht

30. Sitzung

Berlin, Mittwoch, den 12. März 2003

Inhalt:

Tagesordnungspunkt 2:

Fragestunde

(Drucksachen 15/523, 15/529) 2273 A

Zahl der Einbürgerungen im Jahr 2002 sowie dadurch entstandene doppelte oder Mehrfachstaatsbürgerschaften

MdIANfr 18 **Petra Pau** fraktionslos

Antw PStSekt Fritz Rudolf Körper BMI ... 2292 B

ZusFr Petra Paufraktionslos 2292 C

Vizepräsidentin Dr. h. c. Susanne Kastner: (...)

Dann komme ich zur Frage 18 der Kollegin Petra Pau:

Wie hoch war die Zahl der Einbürgerungen im Jahr 2002 und wie viele doppelte oder Mehrfachstaatsbürgerschaften sind dadurch entstanden?

Fritz Rudolf Körper, Parl. Staatssekretär beim Bundesminister des Innern:

Frau Kollegin Pau, die Bundesregierung verfügt noch nicht über statistisch aufbereitete Daten zu den Einbürgerungszahlen für das Jahr 2002; denn nach § 36 Abs. 2 des Staatsangehörigkeitsgesetzes haben die Einbürgerungsbehörden der Länder diese erst zum Stichtag 1. März 2003 an die Statistischen Landesämter zu melden. Dort werden die statistischen Daten auf Plausibilität überprüft und dann im Mai – so ist der Lauf der Dinge – an das Statistische Bundesamt zur Erstellung der Einbürgerungsstatistik 2002 weitergeleitet.

Dabei ist immer zu berücksichtigen – Sie haben bereits eine ähnliche Frage gestellt –, dass es für die Meldungen bestimmte Fristen gibt. Für diese Statistik kann von den Ländern bis zum 1. März gemeldet werden. Erst danach geht der Bearbeitungsvorgang los und fließt in den Mai hinüber, in dem die Zahlen dann veröffentlicht werden können.

Vizepräsidentin Dr. h. c. Susanne Kastner:

Ihre Zusatzfragen, Frau Kollegin.

Petra Pau (fraktionslos):

Wir werden dann sicherlich im Mai über diesen Fluss debattieren. Ist es gelungen, den Einbürgerungstau, der in fast allen Bundesländern beklagt wurde, abzubauen?

Fritz Rudolf Körper, Parl. Staatssekretär beim Bundesminister des Innern:

Frau Kollegin Pau, dass sich die Zahl der Einbürgerungen erhöht hat, kann man sagen. Die Frage, ob der Einbürgerungsstau abgearbeitet worden ist, kann ich derzeit nicht beantworten, nicht weil ich nicht will, sondern weil in der Tat die Zahlen noch nicht aufbereitet vorliegen. Wenn sie vorliegen, dann lassen sich Ihre Fragen konkret beantworten. Das tue ich gerne, auf welche Art und Weise auch immer.

Petra Pau (fraktionslos):

Danke.